

Verminderung der Ammoniakemissionen

Version Juli 2023

Berechnung nach dem Merkblatt Ammoniakreduktion bei Stallbauten 2022

Datum: **12.07.2024****Angaben Betrieb**

Betriebs-Nr.	LU7311	
Name + Vorname:	Amrein-Scherrer Nicole & David	LN zu Baugesuch (ha): 23.98
Adresse:	Kleinbuchli	Administrative Zone: Bergzone II
PLZ /Ort:	6130 Willisau	
Telefon:	041 970 06 09 079 577 45 95	

Angaben BaugesuchDatum Grundrissplan: **12.07.2024**Berater: **Rogger Adrian**Vom Bauvorhaben betroffene Tierhaltung (Nur Tierhaltung für welche Gebaut wird)Tierhaltung 1: **Rindvieh**

Tierhaltung 2:

Tierhaltung 3:

a. Umfang Bauvorhaben (gemäss Formular Berechnung Tierbesatz)

Druckschnittliche totale	31.45	Zelle C26 im Formular Berechnung Tierbesatz
Totale Tierzahl nach Bauvorhaben (GVE):	34.38	Zelle C35 im Formular Berechnung Tierbesatz
Total vom Bauvorhaben betroffene	12.10	Die GVE Tierplätze sind zu <u>berechnen</u>

b. Tierbesatz [GVE/ha] nach Umsetzung Baugesuch (gemäss Formular Berechnung Tierbesatz) :gesamtbetrieblicher Tierbesatz nach dem **1.43** Zelle E35 im Formular Berechnung TierbesatzZu erreichende Punktzahl in Abhängigkeit des Bauvorhabens: **6**Total erreichte Punktezahl nach Bauvorhaben: **6.0**

a. Allgemeine gesamtbetriebliche Massnahmen

Nr.	Massnahme		Punkte	Anzahl betroffene GVE
1	Die Gülle wird mit einem automatischen System angesäuert und stabilisiert (chemisch oder biologisch)			
2	Stationäre Separierung der Gülle mit Einstreu			
3	Mehr als 1 Monat zusätzliche Lagerkapazität für Gülle			
4	Einsatz Schleppschuh bei mehr als 50% der anfallenden Gülle			
5	Keine Erhöhung des Tierbestandes im Vergleich zur Situation vor dem Baugesuch			
6	Bestandesreduktion je 2 GVE im Vergleich zur Situation VOR			
7	Bauvorhaben erfolgt ausschliesslich als Umbau in bestehenden Stallgebäuden			

LN VOR Bauvorhaben

23.98

LN NACH Bauvorhaben

23.98

Anzahl erreichte Punkte aus gesamtbetrieblichen Massnahmen

0

b. Massnahmen Rindviehhaltung

Es ist bei jeder Massnahme anzuwählen ob diese umgesetzt wird oder nicht.

Nr.	Massnahme		Punkte	Anzahl betroffene GVE
10	Hochdruckverneblungsanlagen (Stall)			
11	Fressplätze befinden sich im Gebäude oder sind überdacht	ja	1	14.9
12	Fressstände erhöhen mit abgetrennten Fressplätzen	ja	2	14.9
13	Harnrinne und seitliches Gefälle mit Schieber oder Entmistungsroboter			
14	Einbau 3D-Matten bei Festboden			
15	Kot-Harn-Trennung mit Unterflurschieberentmistung bei allen "Rosten"			
16	Innenbereich: Rostsystem mit gewölbter Oberfläche oder Verschlussystem, in Kombination automatischer Reinigung			
17	Niederdruckvernebelungsanlage (Aussenbereich)	nein		14.9
18	Automatisches Reinigungssystem Auslauf			
19	Fixe permanente Beschattung Laufhof	ja	2	14.9
20	Verzicht Laufhof	nein		
21	Keine Erhöhung des Tierbestandes im Berggebiet bei ausgeglichener Nährstoffbilanz			
22	Mistlager gedeckt	ja	1	14.9

Anzahl Punkte aus Massnahmen Rindviehhaltung

6

Massnahmen welche bei einer Tierkategorie geltend gemacht werden, welche nicht im direkten Zusammenhang mit dem Bauvorhaben stehen, werden nur zur Hälfte angerechnet.